

# Pressemitteilung

Nr. 26/2024 – 30. April 2024

## Der Arbeitsmarkt im April 2024

- Keine Frühjahrsbelebung am Arbeitsmarkt
- Zahl der Arbeitslosen leicht gestiegen
- Arbeitslosenquote bleibt bei 4,2 Prozent
- Weniger Stellenmeldungen
- Noch fast 2.000 freie Ausbildungsstellen

Die schwache Konjunktur macht sich zunehmend am regionalen Arbeitsmarkt bemerkbar. Die Zahl der Arbeitslosen im Bezirk der Agentur für Arbeit Nagold-Pforzheim ist von März auf April um 70 oder 0,5 Prozent auf 14.600 gestiegen. Wesentlich deutlicher war der Anstieg im Vergleich zum Vorjahr: Gegenüber April 2023 ist die Arbeitslosigkeit im Nordschwarzwald um 1.537 Menschen oder 11,8 Prozent gestiegen.

Die Arbeitslosenquote – bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen – blieb gegenüber März unverändert bei 4,2 Prozent. Vor einem Jahr lag sie bei 3,8 Prozent.

„Konjunkturelle Unsicherheiten sowie typisches Aprilwetter mit Regen, Schnee und kühlen Temperaturen haben die Entwicklung am regionalen Arbeitsmarkt negativ beeinflusst,“ so Martina Lehmann, Vorsitzende der Geschäftsführung der Agentur für Arbeit Nagold-Pforzheim.

Die Nachfrage nach Arbeitskräften war in den letzten vier Wochen eher zurückhaltend. Dem Arbeitgeberservice der Agentur für Arbeit Nagold-Pforzheim wurden im April 694 zu besetzende Arbeitsstellen gemeldet, 123 oder 15,1 Prozent weniger als im März und 382 oder 35,5 Prozent weniger als vor einem Jahr.

Hier zeigt sich, dass viele Unternehmen aufgrund der unsicheren wirtschaftlichen Lage mit der Einstellung von neuen Mitarbeitenden zögern. Lehmann appelliert an die Arbeitgeber, ihre freien Stellen immer der Arbeitsagentur zu melden: „Wenn wir den Personalbedarf unserer Betriebe genau kennen, können wir mit unseren vielfältigen Qualifizierungsangeboten Arbeitslose mit fehlenden Kenntnissen passgenau weiterbilden und so die Personalauswahl für die Unternehmen erheblich erweitern.“

Am regionalen Ausbildungsmarkt sind die Chancen für die Jugendlichen weiter sehr gut. Aktuell gibt es noch 1.957 freie Ausbildungsstellen und 1.090 junge Menschen, die noch einen Ausbildungsplatz suchen.

### Arbeitslose

Im April meldeten sich 3.580 Männer und Frauen neu oder erneut arbeitslos, 341 oder 10,5 Prozent mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig konnten 3.496 Menschen ihre Arbeitslosigkeit beenden, 480 oder 15,2 Prozent mehr als im April 2023. Ein Blick auf die Struktur der Arbeitslosen zeigt, dass die Arbeitslosigkeit bei allen Alters- und Personengruppen gestiegen ist.

### **Zahl der Kurzarbeiter und kurzarbeitenden Betriebe**

Nach einer ersten Hochrechnung zur realisierten Kurzarbeit für den Monat Dezember 2023 haben im Bezirk der Agentur für Arbeit Nagold-Pforzheim 2.575 Beschäftigte in 104 Betrieben kurzgearbeitet.

### **Entwicklung nach Rechtskreisen**

Im Bereich der Agentur für Arbeit (Rechtskreis SGB III) ist die Arbeitslosigkeit im Vergleich zum Vormonat um 39 oder 0,6 Prozent und im Vergleich zum Vorjahr um 1.193 oder 21,4 Prozent auf 6.766 gestiegen.

Bei den Jobcentern (Rechtskreis SGB II) ist die Arbeitslosigkeit von März auf April um 31 oder 0,4 Prozent und gegenüber dem Vorjahr um 344 oder 4,6 Prozent auf 7.834 gestiegen.

### **Regionale Arbeitslosenquoten nach Geschäftsstellenbezirken**

Unter den sieben Geschäftsstellen der Agentur für Arbeit Nagold-Pforzheim hat Mühlacker mit 3,3 Prozent den besten Wert. Es folgen Calw mit 3,5 Prozent, Nagold mit 3,6 Prozent, Freudenstadt mit 3,8 Prozent, Horb mit 3,9 Prozent, Pforzheim mit 4,9 Prozent und Bad Wildbad mit 5,1 Prozent.

### **Entwicklung in den Landkreisen und der Stadt Pforzheim**

Die unterschiedlichen Strukturen innerhalb des Agenturbezirkes haben auch im April zu einer großen Bandbreite der Arbeitslosenquoten geführt. Sie liegt zwischen 3,2 Prozent im Enzkreis und 6,9 Prozent im Stadtkreis Pforzheim.

#### **Landkreis Calw**

Die Arbeitslosenquote blieb im Vergleich zum Vormonat unverändert bei 3,8 Prozent. Vor einem Jahr lag sie bei 3,6 Prozent. Insgesamt waren 3.539 Männer und Frauen arbeitslos gemeldet, davon 1.686 (47,6 Prozent) in der Arbeitslosenversicherung und 1.853 (52,4 Prozent) in der Grundsicherung. Im April wurden 166 Stellenangebote gemeldet. Das waren 46 oder 21,7 Prozent weniger als im Vormonat und 119 oder 41,8 Prozent weniger als im April 2023. Derzeit sind 979 offene Stellenangebote im Bestand, 291 oder 22,9 Prozent weniger als vor einem Jahr.

#### **Enzkreis**

Die Arbeitslosenquote ist im Vergleich zum Vormonat um 0,1 Prozentpunkte auf 3,2 Prozent gestiegen. Vor einem Jahr lag sie bei 2,9 Prozent. Insgesamt waren 3.584 Menschen arbeitslos gemeldet, davon 1.908 (53,2 Prozent) in der Arbeitslosenversicherung und 1.676 (46,8 Prozent) in der Grundsicherung. Im April wurden 162 Stellenangebote gemeldet. Das waren vier oder 2,4 Prozent weniger als im Vormonat und 68 oder 29,6 Prozent weniger als im April 2023. Aktuell sind 1.186 offene Stellenangebote im Bestand, 190 oder 13,8 Prozent weniger als vor einem Jahr.

### **Landkreis Freudenstadt**

Die Arbeitslosenquote blieb im Vergleich zum Vormonat unverändert bei 3,8 Prozent. Vor einem Jahr lag sie noch bei 3,4 Prozent. Insgesamt waren 2.736 Menschen arbeitslos gemeldet, davon 1.331 (48,6 Prozent) in der Arbeitslosenversicherung und 1.405 (51,4 Prozent) in der Grundsicherung. Im April wurden 187 Stellenangebote gemeldet. Das waren 55 oder 22,7 Prozent weniger als im Vormonat und 81 oder 30,2 Prozent weniger als im April 2023. Aktuell sind 1.119 offene Stellenangebote im Bestand, 197 oder 15,0 Prozent weniger als vor einem Jahr.

### **Stadt Pforzheim**

Die Arbeitslosenquote ist von März auf April um 0,1 Prozentpunkte auf 6,9 Prozent gestiegen. Vor einem Jahr lag sie noch bei 6,0 Prozent. Insgesamt waren 4.741 Menschen arbeitslos gemeldet, davon 1.841 (38,8 Prozent) in der Arbeitslosenversicherung und 2.900 (61,2 Prozent) in der Grundsicherung. Im April wurden 179 Stellenangebote gemeldet. Das waren 18 oder 9,1 Prozent weniger als im Vormonat und 114 oder 38,9 Prozent weniger als im April 2023. Derzeit sind 1.052 offene Stellenangebote im Bestand, 151 oder 12,6 Prozent weniger als vor einem Jahr.

### **Stellenmarkt**

Mitte April waren im Bezirk der Agentur für Arbeit Nagold-Pforzheim 4.336 offene Stellen gemeldet, 59 oder 1,3 Prozent weniger als im März und 829 oder 16,1 Prozent weniger als vor einem Jahr.

### **Ausbildungsstellenmarkt**

Von Oktober 2023 bis April 2024 wurden dem Arbeitgeberservice der Agentur für Arbeit Nagold-Pforzheim 3.547 Ausbildungsstellen gemeldet, 291 oder 7,6 Prozent weniger als im Vorjahr. Gleichzeitig ist die Zahl der Bewerberinnen und Bewerber um 25 oder 1,1 Prozent auf 2.283 zurückgegangen.

1.957 der gemeldeten Berufsausbildungsstellen sind noch unbesetzt, 292 oder 13,0 Prozent weniger als vor einem Jahr. Gesucht werden insbesondere noch Kaufleute im Einzelhandel, Verkäufer/Verkäuferinnen, Industriekaufleute, Fachkräfte für Lagerlogistik sowie Köche/Köchinnen.

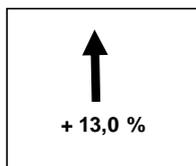
1.090 Bewerberinnen und Bewerber sind aktuell noch auf der Suche nach einer Ausbildungsstelle, 64 oder 5,5 Prozent weniger als im April 2023. Gefragt sind vor allem folgende Berufe: Industriekaufmann/-frau, Kraftfahrzeugmechatiker/in - PKW-Technik, Kaufmann/-frau – Büromanagement, Industriemechaniker/in und Medizinische/r Fachangestellte/r.

### Arbeitslosenquoten der Nachbaragenturen im Vergleich

(bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen)

Agenturbezirk	2024											
	Jan	Feb	März	Apr	Mai	Juni	Juli	Aug	Sept	Okt	Nov	Dez
Nagold-Pforzheim	4,2	4,2	4,2	4,2								
Balingen	4,2	4,1	4,0	4,0								
Rottweil-Villingen-Schwenningen	4,1	4,1	4,1	4,1								
Offenburg	4,2	4,2	4,0	3,8								
Karlsruhe-Rastatt	4,3	4,3	4,3	4,3								
Stuttgart	4,9	4,8	4,9	4,9								
Reutlingen	3,9	3,8	3,8	3,8								

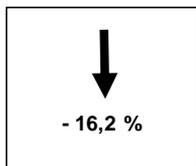
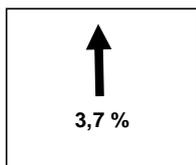
Veränderung  
zu April 2023  
(Arbeitslosenquote:  
Vorjahresquote)



### Arbeitsmarktbarometer

April 2024

Veränderung  
zu März 2024  
(Arbeitslosenquote:  
Vormonatsquote)



Quelle: Agentur für Arbeit Nagold-Pforzheim

Auf einen Blick!

Agentur für Arbeit Nagold-Pforzheim

## Der Arbeitsmarkt im Monat April 2024

### Arbeitslose

14.600

Trend: ↗



Veränderung zum Vorjahr  
(Prozent)  
11,8

### Arbeitslosenquote

4,2  
(Prozent)

Trend: ↗



Veränderung zum Vorjahr  
(Prozentpunkte)  
0,4

### Arbeitslosenquote Jugendliche

3,3  
(Prozent)

Trend: ↗



Veränderung zum Vorjahr  
(Prozentpunkte)  
0,6

### Unterbeschäftigte (ohne Kurzarbeit)

19.664

Trend: ↗



Veränderung zum Vorjahr  
(Prozent)  
9,9

### Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte

226.911

Trend: ↗



Veränderung zum Vorjahr  
(Prozent)  
0,3

### Arbeitsstellen

4.336

Trend: ↘



Veränderung zum Vorjahr  
(Prozent)  
-16,1